Stadt Korntal-Münchingen

NEWSLETTER

DER SACHGEBIETE WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG / GRUNDSTÜCKSMANAGEMENT SOWIE UMWELT-, KLIMA- UND NATURSCHUTZ DER STADT KORNTAL-MÜNCHINGEN

Liebe Leserinnen und Leser,

die Stadt Korntal-Münchingen wünscht Ihnen eine interessante Lektüre des neuen Newsletters für Unternehmen. In der zweiten Ausgabe im Jahr 2025 haben wir Ihnen die nachfolgenden Themen zusammengestellt:

- HobaFäschd 2025
- KLIMAfit
- startup bw: Alles, was Baden-Württemberg für Gründerinnen und Gründer zu bieten hat THE Start-up LÄND
- Veranstaltungen im Überblick
  - ZD.BB Inovationsfrühstück
  - Stadtradeln
  - Korntaler Sommer
  - Festakt Stadtjubiläum
  - Warentauschtag
  - Veranstaltungen Projekt Cars 2.0

Der nächste Newsletter ist für August 2025 geplant. Sollten Sie Themenvorschläge haben, teilen Sie uns diese gerne an die unten genannten E-Mail-Adressen mit. Auch sonstige Anregungen, Lob und konstruktive Kritik sind uns jederzeit willkommen!

Ihre Newsletter-Redaktion

Wenn Sie unseren Newsletter zusätzlich für weitere E-Mail-Adressen abonnieren möchten, schreiben Sie eine E-Mail mit der Angabe Ihres Namens, des Unternehmens und Ihrer Position an wifoe@korntal-muenchingen.de oder umweltschutzstelle@korntal-muenchingen.de.

Sie möchten unseren Newsletter abbestellen?

Sofern Sie unseren Newsletter künftig nicht mehr erhalten möchten, senden Sie einfach eine formlose E-Mail mit dem Betreff „Abbestellung Newsletter" an wifoe@korntal-muenchingen.de oder umweltschutzstelle@korntal-muenchingen.de.

HobaFäschd 2025

Laufen, Lauschen und Leckereien
Münchingen feiert HobaFäschd bei Kaiserwetter

Bei strahlendem Sonnenschein und bester Stimmung feierte Münchingen am vergangenen Wochenende das 26. HobaFäschd – ein Fest der Begegnung, das Kultur, Sport und Kulinarik auf ganz besondere Weise vereint. Zwei Tage lang verwandelte sich der Ortskern in eine lebendige Festmeile, die Einheimische wie Gäste gleichermaßen begeisterte.

Den feierlichen Auftakt am Samstag machte traditionell der Musikverein Münchingen. Mit festlichen Klängen begleiteten sie die offizielle Eröffnung, bei der Bürgermeister Alexander Noak und als Vertreter des Gewerbe- und Handelsvereins, Frank Di Marco, die zahlreichen Besucherinnen und Besucher herzlich begrüßten.
Schon kurz darauf zeigten die Jüngsten was in ihnen steckt: Bei den Kinder- und Jugendläufen des TSV Münchingen stand der sportliche Ehrgeiz ganz hoch im Kurs. Unter dem Applaus der Zuschauer bewiesen die jungen Athletinnen und Athleten nicht nur Schnelligkeit, sondern auch großen Teamgeist. Am Sonntag setzte sich das bunte Treiben fort – mit einem Programm, das für jeden Geschmack etwas bereithielt. Besonders der Kunst- und Kreativmarkt zog wieder viele Besucher in die Hauptstraße. Beim Schülerflohmarkt in der Krezengasse durfte gefeilscht und gehandelt werden.

Der verkaufsoffene Sonntag lockte in die geöffneten Geschäfte des örtlichen Einzelhandels. Zwischen Marktständen, Mitmachaktionen und kulinarischen Genüssen präsentierten sich die Münchinger Vereine mit viel Herzblut und Kreativität. Vom Heimatverein über den Kleintierzüchterverein bis hin zu Sport- und Musikgruppen – sie alle zeigten, wie vielfältig das Vereinsleben in Münchingen ist.

Eine Erfolgsgeschichte seit 1997

Das HobaFäschd hat eine besondere Geschichte: 1997 hatte Wilfried Schaible, damaliger Vorsitzender des Heimatvereins Münchingen, die Idee, statt vieler einzelner Veranstaltungen ein großes gemeinsames Fest aller Vereine und Gewerbetreibenden ins Leben zu rufen. Schnell fanden sich mit dem Musikverein Münchingen, dem TSV Münchingen sowie die örtlichen Gewerbe starke Partner, die die Idee mit viel Engagement und Organisationstalent in die Tat umsetzten. Der Name des Fests entstand übrigens bei einem Treffen der Vereinsvertreter, als der damalige Vorsitzende des Kleintierzüchtervereins, Egon Kummer, schmunzelnd meinte: „Eich hoiset se em ganza Strohgai Hoba, des isch also eier HobaFäschd."

Heute, fast drei Jahrzehnte später, ist das HobaFäschd nicht mehr aus dem Münchinger Kalender wegzudenken. Als am Sonntagabend die letzten Töne der Blasmusik verklangen und der Duft von Grillwurst und Crêpes langsam verflog, blieb vor allem eines: die Erinnerung an ein gelungenes Fest, das zeigt, was eine lebendige Gemeinschaft alles auf die Beine stellen kann.

KLIMAfit

KLIMAfit ist ein Förderprogramm des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg, das Unternehmen jeder Branche und Größe sowie anderen Organisationen in Baden-Württemberg einen niederschwelligen und strukturierten Einstieg in das Thema Klimaschutz und Energieeinsparung bietet. KLIMAfit ist Baustein der Klimaschutzstrategie „Unternehmen machen Klimaschutz".

An die Thematik des unternehmerischen Klimaschutzes herangeführt werden die teilnehmenden Unternehmen und andere Organisationen gemeinsam in einem Konvoi, der aus fünf bis zwölf Betrieben besteht. Geleitet und organisiert werden die Konvois durch einen Projektträger, der mit Mitteln aus KLIMAfit gefördert wird. Ein Beratungsunternehmen unterstützt zusätzlich die Arbeit der Konvois, dessen Laufzeit sechs bis neun Monate beträgt.

Mit der Teilnahme an einem KLIMAfit-Projekt sollen folgende Ziele erreicht werden:

- Erarbeitung einer Klimabilanz für den Standort
- Einrichtung einer Organisationsstruktur für den Klimaschutz
- Entwicklung von Klimaschutzleitlinien und gegebenenfalls quantitativen Klimazielen
- Erstellung eines Maßnahmenprogrammes zur Reduktion von Emissionen und damit verbundene Kostensenkungen
- Erfahrungsaustausch durch regelmäßige gemeinsame Workshops mit anderen Organisationen
- Beitrag zu den regionalen und globalen Klimaschutzzielen
- Imagegewinn durch die öffentliche Auszeichnung „KLIMAfit Betrieb"

KLIMAfit umfasst drei Programmteile:

- 4 bis 6 Workshops für die Teilnehmenden zu verschiedenen Themen des Klimaschutzes sowie zur Vermittlung von Grundlagen zur Treibhausgasbilanzierung.
- individuelle Vor-Ort-Beratung zur Offenlegung von Potenzialen sowie zur Erarbeitung eines Maßnahmenprogrammes.
- Ortsbegehung durch eine unabhängige Kommission (bestehend aus beispielsweise Vertretenden aus Kammern, Vertretenden der Kommune, Beratenden) sowie öffentlichkeitswirksame Verleihung einer Urkunde und Auszeichnung als „KLIMAfit Betrieb" durch den Projektträger in einer Abschlussveranstaltung.

startup bw: Alles, was Baden-Württemberg für Gründerinnen und Gründer zu bieten hat THE Start-up LÄND

Es braucht ein gesamtes Ökosystem, um Gründungsteams und Start-ups den Nährboden zum Entstehen und Wachsen zu geben. Durch das gemeinsame Engagement aller beteiligten Akteurinnen und Akteure der Gründungs- und Start-up-Förderung im Land wird aus Baden-Württemberg THE Start-up LÄND.

THE Start-up LÄND bündelt alle Unterstützungsmaßnahmen und Förderangebote für Gründerinnen, Gründer und Start-ups in Baden-Württemberg. Hier erfahrt Ihr, wo Ihr Unterstützung für die Realisierung Eurer Innovationen und Geschäftsmodelle bekommt und wie wir Euch bei Start und Wachstum Eurer Unternehmen aktiv begleiten.

THE Start-up LÄND ist auch vor Ihrer Tür

Als Flächenland unterstützt Baden-Württemberg nicht nur einzelne, wenige Start-up Hotspots im Land, sondern hat mit insgesamt zwölf regionalen Start-up Ökosysteme die Gründungs- und Start-up-Förderung in der Fläche etabliert. Bedeutet für Sie: Sie finden Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner direkt vor Ort, die Sie direkt bei den ersten Schritten der Gründung begleiten. Darüber hinaus könne sie innerhalb von THE Start-up LÄND Kontakte zu Expertinnen und Experten zu Ihren spezifischen Themen und Fragestellungen herstellen.

THE Start-up LÄND finanziert Ihre Start-ups

The Start-up LÄND und seine Förderbanken (L-BANK, Bürgschaftsbank und Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Baden-Württemberg) bietet Gründerinnen und Gründern sowie mittelständischen Unternehmen ein breites Spektrum an öffentlichen Förderprogrammen. Komplettiert wird das Förderangebot durch die Maßnahmen des Bundes, teilweise bieten auch die Kommunen unterstützende Maßnahmen für Gründerinnen und Gründer an. Die Fördermaßnahmen reichen von Mikrofinanzierungsangeboten und Darlehensprogrammen über Bürgschaften und Beteiligungen bis hin zur Bereitstellung von Wagniskapital.

THE Start-up LÄND begleitet Sie von Anfang an

Die EXI-Gründungsgutscheine bieten Gründungswilligen eine kostengünstige Gründungsberatung und – qualifizierung durch Expertinnen und Experten. Dein Einstieg bietet ein kostengünstiges oder kostenloses Basispaket, das bei Bedarf durch eine geförderte Spezialberatung ergänzt werden kann. Die EXI-Gründungsgutscheine werden im ganzen Land angeboten und sind nach Themen, Branchen und Zielgruppen ausgerichtet. Die Träger und ihre Netzwerke bieten durch ihre Spezialisierung für jeden Bedarf die passende individuelle Betreuung.

THE Start-up LÄND bringt Sie schneller ans Ziel

Mehr Speed bei der Umsetzung Ihrer Gründungsvorhaben bekommen Sie durch die Teilnahme an den Programmen der Start-up BW Acceleratoren. Hier erhalten Sie eine umfassende und intensive Betreuung, damit aus Ideen Geschäftsmodelle werden und neue, innovative Unternehmen in Baden-Württemberg entstehen. In Zusammenarbeit mit Expertinnen und Experten aus unterschiedlichen Fachgebieten legen Sie den Grundstein für einen erfolgreichen Start Ihres Unternehmens.

THE Start-up LÄND transferiert Wissen on Produkte

Um den Wissens- und Technologietransfer von den Hochschulen in die Wirtschaft zu fördern und die Unternehmensgründung als Alternative zur abhängigen Beschäftigung attraktiver zu machen, fördern THE Start-up LÄND und der Bund Hochschul-Initiativen sowie gründungswillige Studierende und Alumni mit Qualifizierungsmaßnahmen und Zuschüssen für Hochschul-Ausgründungen.

Die Zuschüsse dienen der Finanzierung des Lebensunterhalts der Gründerinnen und Gründer in der Vorgründungsphase. Darüber hinaus stellen die Programme Schachmittel zur Verfügung. Die Gründungsteams können im Rahmen der Förderung auch auf die Ressourcen der Hochschule oder der Forschungseinrichtung zugreifen.

THE Start-up LÄND finanziert Innovationen und Prototypen

Baden-Württemberg ist eine der führenden Innovationsregionen weltweit. In keinem anderen Bundesland gibt es so viele Marktführer und eine solch hohe industrielle Kompetenz in zahlreichen Branchen. Damit Baden-Württemberg als führender Innovations- und Wirtschaftsstandort auch weiterhin THE Innovation LÄND bleibt, unterstützt das Wirtschaftsministerium die Entwicklung und Realisierung von

Innovationen durch Zuschüsse mit den Innovationsgutscheinen und dem Förderprogram Invest BW.

THE Start-up LÄND gibt Ihnen Bühnen, Awards und Preisgelder

Es gibt zahlreiche Wettbewerbsformate in THE Start-up LÄND, die Start-ups und jung Unternehmen in unterschiedlichen Phasen ansprechen. Der Start-up BW Elvator Pitch richtet sich an Gründungsinteressierte in der Vorgründungsphase und junge Unternehmen bis fünf Jahre nach Gründung. Der CyberOne ist ein Businessplan-Wettbewerb für Hightech Star-ups. Der Landespreis junge Unternehmen zeichnet wirtschaftlich erfolgreiche Unternehmen aus. ASAP BW als Wettbewerb für Studierende und Alumni schlägt eine Brücke zwischen Lehre und Gründungsförderung. Start-up BW Local zeichnet gründungsfreundliche Kommunen aus.

THE Start-up LÄND ist branchenoffen und breit aufgestellt

In Baden-Württemberg setzen wir nicht nur auf ein Pferd. Wir haben zahlreiche Branchen und Technologien im Blick und die passenden Strukturen geschaffen, damit sich Gründerinnen und Gründer aus den unterschiedlichsten Branchen in THE Start-up LÄND ansiedeln und auf ihren Weg zum Erfolg begleitet werden.

THE Start-up LÄND bringt Sie zusammen

Ein gutes Netzwerk und Kontakte sind unglaublich wertvoll für Gründerinnen und Gründer. Zahlreiche Events bieten Gründungsteams regelmäßig eine Plattform, um sich und ihre Innovationen zu präsentieren, Kontakte zu knüpfen und sich vernetzen. Ob Pitch-Events, DemoDays für Start-ups, Messen, Konferenzen, Kongresse oder internationale Delegationsreisen: hier ist für jedes Gründungsteam etwas Spannendes dabei.

THE Start-up LÄND macht Bock auf Unternehmertum

Wer bereits heute an die Gründungsgeneration von morgen denkt, zeigt Schülerinnen und Schülern einen möglichen Karriereweg als Unternehmerin oder Unternehmer auf. Mit unseren Angeboten für die Young Talents bringen wir Entrepreneuership Education in den Unterricht und schaffen Berührungspunkte zwischen Schulen und Gründungsteams. Schülerinnen und Schüler lernen auf spielerische Weise die Arbeitsmethoden von Start-ups kennen und erhalten einen Einblick in die Arbeitswelt von Gründerinnen und Gründern.

THE Start-up LÄND bringt Sie auch international groß raus

Zahlreiche Unternehmen aus THE LÄND sind in der ganzen Welt bekannt und genießen hohes Ansehen für ihre Produkte und Dienstleistungen. Damit das auch in Zukunft so bleibt, unterstütz THE Start-up LÄND mit Start-up BW International die Internationalisierung seiner Start-ups. Die Teilnahme von Start-ups aus Baden-Württemberg an internationalen Marktschließungs- und Delegationsreisen sowie an Messen und internationalen Start-up Events wird nicht nur finanziell bezuschusst, sondern auch organisatorisch unterstützt.

THE Start-up LÄND hält Sie auf dem Laufenden

Was passiert in THE Start-up LÄND? Wir berichten über die Aktivitäten des Landes Baden-Württemberg zur Unterstützung von Gründerinnen, Gründern und Start-ups. Hier erfahren Sie alles rund um neue und etablierte Förderangebote. Wann und wo welche Events stattfinden, verraten wie Ihnen ebenfalls und noch viele weitere spannenden Infos rund ums Gründen in Baden-Württemberg.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: https://www.startupbw.de/the-start-up-laend/uebersicht-start-up-laend

Veranstaltungen im Überblick

Juni 2025

03.06.2025, 09:00 - 14:00 Uhr
ZD.BB Inovationsfrühstück
Ort: ZD.BB, Danziger Str. 6, 71034 Böblingen

Juli 2025

STADTRADELN
Radeln für ein gutes Klima

01.07. - 21.07.2025
STADTRADELN
Ort: Korntal-Münchingen und Landkreis Ludwigsburg

KORNTALER Sommer

12. und 13.07.2025
Korntaler Sommer
Ort: Stadtmitte Korntal

Oktober 2025

25.10.2025
Festakt anlässlich des Stadtjubiläums

November 2025

15.11.2025
Warentauschtag
Ort: Gymnasium Korntal

Veranstaltungen im Umfeld des Projektes CARS 2.0

Veranstaltung „Im Gespräch mit... OLIVER BLUME", 26.05.2025, 18:00-20:00 Uhr, IHK Region Stuttgart, Jägerstraße 30, 70174 Stuttgart

- Im Gespräch mit IHK-Präsident Claus Paal und IHK-Hauptgeschäftsführerin Dr. Susanne Herre gibt Oliver Blume, Vorstandsvorsitzender der Porsche AG und des Volkswagen Konzerns, exklusive Einblicke in die Herausforderungen und Chancen, vor denen die deutsche Automobilindustrie aktuell steht.
- Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist erforderlich.
- https://www.ihk.de/stuttgart/system/veranstaltungssuche/vstdetail-karat/5787646/3801?terminId=3801

Veranstaltung mit Try-Out Area „Technologie zum Anfassen: KI, Cobots & 3D-Scanner", 03.06.2025, 09:00-14:00 Uhr, IHK Region Stuttgart, Jägerstraße 30, 70174 Stuttgart

- Die Veranstaltung lädt dazu ein, Anwendungen und Geräte auszuprobieren, mit Praktikern und Experten zu sprechen – und mehr darüber zu erfahren, wie neue Technologien gewinnbringend im Unternehmen eingesetzt werden können.
- Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist erforderlich.
- https://www.ihk.de/stuttgart/system/veranstaltungssuche/vstdetail-karat/5787646/3783?terminId=3783

Webinar „Cybersicherheitsfrühstück - Notfallmanagement und Business Continuity", 06.06.2025, 09:00-09:45 Uhr, online

- Trotz aller Schutzmaßnahmen kann es zu Sicherheitsvorfällen kommen. Dann ist eine gute Vorbereitung entscheidend: Wer weiß, was im Ernstfall zu tun ist, kann Schäden minimieren und den Geschäftsbetrieb schnell wiederherstellen.
- Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist erforderlich.
- https://www.ihk.de/stuttgart/system/veranstaltungssuche/vstdetail-karat/5787646/3792?terminId=3792

Veranstaltung „KI-Crashkurs: Grundlagen der künstlichen Intelligenz", 23.06.2025, 13:00-17:00 Uhr, IHK Region Stuttgart, Jägerstraße 30, 70174 Stuttgart

- Das Seminar ermöglicht den Teilnehmenden, fundierte Entscheidungen über den Einsatz von KI-Lösungen in ihrem Unternehmen zu treffen. Sie erhalten praktische Tipps für den Einsatz der gängigsten KI-Tools, damit sie schnell und effizient starten können.
- Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist erforderlich.
- https://www.ihk.de/stuttgart/system/veranstaltungssuche/vstdetail-karat/5787646/3511?terminId=3511

Veranstaltung „Aufträge rund um Sicherheit und Verteidigung", 02.07.2025, 10:30-16:00 Uhr, IHK Region Stuttgart, Jägerstraße 30, 70174 Stuttgart

- Beschaffungen für die Landes- und Bündnisverteidigung bieten Unternehmen, die sich mit den dort geltenden speziellen Anforderungen auseinandersetzen, einen

hochinteressanten Markt, der aller Voraussicht nach in den kommenden Jahren erheblich wachsen wird.
- Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist erforderlich.
- https://www.ihk.de/stuttgart/system/veranstaltungssuche/vstdetail-karat/5787646/3805?terminId=3805

Webinar „Förderprojekte erfolgreich beantragen #Spezial: ZIM-Projekte", 03.07.2025, 08:30-09:15 Uhr, online

- Das Zentrale Innovationsprogramm Mittelstand (ZIM) ist als bundesweites, technologie- und branchenoffenes Förderprogramm sehr attraktiv für kleinere und mittlere Unternehmen.
- Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
- https://cars.region-stuttgart.de/aktuelles/termine/foerderprojekte-erfolgreich-beantragen-spezial-zim-projekte-3/

Veranstaltung „3. H2-Kolloquium Baden-Württemberg", 07.-08.07.2025, Schwabenlandhalle Fellbach, Guntram-Palm-Platz 1, 70734 Fellbach

- Hier trifft sich die H2-Community Baden-Württembergs und diskutiert aktuelle Themen rund um den technologischen und wirtschaftlichen Wasserstoffhochlauf.
- Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist erforderlich.
- https://www.events-ptka.de/h2-kolloquium/2025/event.php?pg=links

Weitere Veranstaltungshinweise für die Fahrzeug- und Zulieferindustrie in Baden-Württemberg finden Sie hier: https://www.ihk.de/stuttgart/fuer-unternehmen/innovation/transformation/veranstaltungshinweise-fuer-fahrzeug-und-zulieferindustrie-5701642.

Diese Hinweise sind ein Angebot im Rahmen des Projekts „Cluster Automotive Region Stuttgart 2.0 – Transformationsnetzwerk für den Fahrzeug- und Maschinenbau (CARS 2.0)". CARS 2.0 wird durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz gefördert.